

Was ist das gute Leben? Wo fühlt man sich zu Hause? Kann man Wohlbefinden messen?

Kommen Sie mit auf eine Insel im Alltag! Mit Nachdenklichkeit und Entdeckungsfreude erkunden wir gemeinsam den Zusammenhang von Migration und Wohlbefinden.

Do 20.4. Tag der Ankunft

15:30-20:00 Uhr

Symposiums-Walk & Eröffnungs-Zeremonie,
Treffpunkt: U-Bahn-Haltestelle Hustadt, Bochum

21:00 Uhr

Vernissage im ehemaligen KiK im Uni-Center,
Querenburger Höhe 105

Fr 21.4. Tag der Abhängigkeit

Sa 22.4. Tag der Unabhängigkeit

So 23.4. Tag der Interdependenz

jeweils ab 12:00 Uhr Programm aus Workshops, Spielen, Drifts & Gesprächen, Essen & Musik.

zentraler Festival-Infopunkt:

Brunnenplatz, Bochum Hustadt

Teilnahme kostenlos!

Insel des guten Lebens entsteht in Zusammenarbeit der Global Young Faculty mit den Künstler*innen Sebastian Quack, Kerem Halbrecht, Anna Hentschel und HUKultur. Das Projekt wird gefördert vom Mercator Research Center Ruhr und koproduziert durch Urbane Künste Ruhr und Interkultur Ruhr.



Insel des guten Lebens

Festival für Migration und Wohlbefinden

20.-23. April 2017

Bochum Hustadt/Querenburg

Weitere Informationen:

inseldesgutenlebens.de



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



HUKultur
förderverein hustadt e.V.



Sind wir schon da?